

Schubart, Christian Friedrich Daniel: Hoffnung (1783)

- 1 Wenn mich aus meinen Banden
- 2 Der Herr befreit;
- 3 Und hab' ich überstanden
- 4 Den Hohn der Zeit;
- 5 Dann werd' ich wie erwachen
- 6 Aus einem Traumgesicht;
- 7 Der Mund, Heil mir! voll Lachen,
- 8 Das Herz beströmt mit Licht!

- 9 Dann jauchz' ich: Gott hat Großes
- 10 An mir gethan;
- 11 Deß bin ich fröhlich, Großes
- 12 Hat Gott an mir gethan!
- 13 Preis' ihn in Lobgesängen,
- 14 Die Fesseln sind entzwei;
- 15 Die Eisenriegel sprengen
- 16 Und ich bin frei, bin frei!

- 17 So wende mein Gefängnis,
- 18 Herr! mach' mich los!
- 19 Mein trauriges Verhängnis
- 20 Scheint mir zu groß!
- 21 Bald sind des Lebens Fluten
- 22 Vertrocknet, wie ein Bach;
- 23 O laß es nicht verbluten,
- 24 Dies Herz im Ungemach!

- 25 Doch die mit Thränen säen,
- 26 Gefangne, läßt
- 27 Der Herr mit Jauchzen gehen
- 28 Aufs Erntefest.
- 29 Sie gehen hin und weinen,
- 30 Und tragen edle Frucht,

31 Am Tage, wenn die Seinen
32 Der Herr der Ernte sucht.

33 Die ihr mit Fesselnarben
34 In Kerkern weint,
35 Einst bringt ihr eure Garben
36 Dem Menschenfreund!
37 O Tag der Wonn' und Psalmen,
38 O Erntetag brich an!
39 Daß ich auch meine Halmen
40 Frohlockend bringen kann!

(Textopus: Hoffnung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66155>)